



abtenau

Ausgabe 4 / 2019 · Juni bis August 2019

Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt · BPA 5431 Kuchl RMO3A035421

mitERLEBEN

Abtenau · Annaberg · Golling · Gosau · Gosau-Hintertal · Kuchl · Lungötz · Rußbach · Scheffau · St. Koloman · St. Martin

- 
- Volles Programm in den Ferien
 - Auto Pickerl Aktion

Wikarus
Gewinner

5

Die Neo-
phyten
kommen

6

Wasser-
gemeinde
Abtenau

7

„Salzburg
begreifen“

13



Ferien – Auszeit und Freizeit



Roland Wehrberger,
Obmann des Vereins
Wir für Abtenau

Wir befinden uns bereits wieder in der Jahresmitte und das bedeutet: Die Schulferien sind da! Sommer – Sonne – Sonnenschein, aber bitte mit dem richtigen Schutz ausgestattet, dem perfekten Outfit für Berg oder Strand und Sachen, die im Sommer Spaß machen oder für die nun endlich wieder Zeit ist ... das alles finden Sie, lieben Kundinnen und Kunden, in den Mitgliedsbetrieben des Vereins Wir für Abtenau.

Schauen Sie doch einmal bei uns vorbei und genießen Sie perfekt ausgestattet die warme Jahreszeit!

Auch hier im Journal laden wir ein zum Schmökern und Erkunden. Viele interessante und innovative Menschen gibt es in unserer Region, einige davon haben wir in dieser Ausgabe wieder vor den Vorhang geholt. Darunter sind ausgezeichnete Wirtschaftstreibende (Seite 5), preistragende Gemeinden (Seite 7), verdienstvolle Personen (Seite 16) oder spannende Lebensgeschichten (Seite 20).

Ein kurzer Blick zurück: Zum Muttertag durften wir an alle Frauen gute Schokolade in Bioqualität verteilen. Eine Aktion, die nicht nur sehr gut angekommen ist, sondern mit der wir auch „Danke“ sagen möchten. Für alle Väter gab es zu ihrem Ehrentag ein Flascherl Bier im Wir Abtenauer Design. Wir hoffen, es hat geschmeckt – einige Impressionen dazu sehen Sie auf Seite 4.

Herzlichen Glückwunsch an die Gemeinde und den Tourismusverband Abtenau. Der Wasserpreis Neptun geht in diesem Jahr in die Lammertaler Marktgemeinde. Ein großer, mutiger Schritt und viele innovative, die folgen werden. Mehr dazu auf Seite 7.

Wir wünschen Ihnen allen einen wunderbaren Sommer und freuen uns, Sie Ende August wieder mit Neuigkeiten, interessanten Geschichten und Informationen aus dem Verein zu versorgen. Bis dahin schauen Sie doch in einem der Mitgliedsbetriebe vorbei und genießen Sie den Kundenservice, der Ihnen als wertschätzender Teil beim Einkauf in Abtenau selbstverständlich und kostenlos entgegen gebracht wird.



Foto: TVB Abtenau/www.busybee.at

Auto-Pickerl-Aktion – Wir fahren in die nächste Runde!

Erfreulicherweise haben wir schon wieder viele Autos gesichtet, die sich in einem unserer Mitgliedsbetriebe den attraktiven Aufkleber mit dem Abtenau Logo geholt und ihn auf das Auto geklebt haben. Wir dürfen ruhig stolz sein auf unsere Region und das auch gerne zeigen.

Denn es zahlt sich ja auch wirklich aus! Für jeden Autobesitzer, der den Aufkleber am Auto angebracht hat und von uns fotografiert wurde, gibt es € 50, abzuholen beim Obmann des Vereins Wir für Abtenau, Roland Wehrberger, Optik Wehrberger. Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe des Journals veröffentlicht. Fahren Sie bei uns vorbei!

Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß beim Einkaufen!



Fotos: Verein Wir Abtenauer

Haben Sie das Pickerl bereits geklebt? Schnell nachschauen, ob Ihr Auto für Sie gewonnen hat!



28. April bis 15. August 2019

28. Juni – 30. Juni

„Snow White und die acht Zwerge“ Termine: Fr. 28. und Sa., 29.6. jeweils um 19.30 Uhr, So., 30.6. um 16 und 19 Uhr

28. Juni (FR)

- 19.30 Uhr: **Jazz-Abend** mit der Ferry Ilg Big Band - bei Schönwetter im Burghof Golling, sonst in Döllersers Enoteca in Kuchl

29. Juni (SA)

- 14 Uhr: **Heuvolleyballturnier** am Sportplatz in Scheffau
- 20 Uhr: **Sommerfest** der Feuerwehr Abtenau

06. Juli (SA)

- 10 Uhr: **Bergmesse** am Bärenstuhl (kleiner Göll)
- 10 Uhr: **Motorradtreffen** MRC Bad Goisern, GH Post
- 16 Uhr: **Rußbacher Dorffest** beim Wasserpark

07. Juli

- **Zwieselalm-Musi-Roas**, Dachstein West
- **Almhakeln** auf der Christl-Alm am Trattberg, St. Koloman
- 11 Uhr: **10. Almtanz** der Fritzerkogler, Schöberlalm in St. Martin

12. Juli (FR)

- 20 Uhr: **Beachparty** in Scheffau

16. Juli - 29. August

- **Festspiele Burg Golling 2019**, siehe: www.festspielegolling.at

21. Juli (SO)

- **Tag der Blasmusik** in Rußbach beim Musikpavillon/Wasserpark

26. Juli – 27. Juli

- **Dachstein West Cup** im Sportzentrum Gosau

26. Juli – 28. Juli

- **48. Egelseefest** in Golling

26. Juli (FR)

- 19 Uhr: Andacht bei der HI-Anna-Statue am Kopfberg, Annaberg

27. Juli (SA)

- 15 Uhr: **Kuppelcup** der FF Lungötz

28. Juli (SO)

- **Annafest** in Annaberg
- 20 Uhr: **Kirchenkonzert** der Gosauer Singwochen in der ev. Kirche in Gosau

03. August (SA)

- 15 Uhr: **Meisterschaftsstart Fußball**, Sportplatz Scheffau

04. August (SO)

- 10 Uhr: **Bergmesse** am Gerzkopf
- 11 Uhr: **Straßenmusikertournee** am Dorfplatz St. Koloman

09. August – 10. August

- 19 Uhr: **Sommer- und Musikfest** der TMK Gosau, Stockhalle

10. August (SA)

- 16 Uhr: **Buchpräsentation** – Korallen von Rußbach bis Gosau – im Rußbacher Pfarrsaal

15. August (DO)

- 10 Uhr: **Kinderfest** im Familienpark Urzeitwald in Gosau
- 10.30 Uhr: **Abtenauer Markt**
- 11 Uhr: **Seekar-Gottesdienst** in Gosau
- 11 Uhr: **Bergmesse** des Kameradschaftsbundes auf dem Ostermaisspitz in St. Martin
- 12 Uhr: **Bergmesse** am Bodenbergl mit Kräuterweihe in Rußbach

Theater Abtenau - s' Nullerl -

Volksstück mit Gesang beim Heimatmuseum Arlerhof

Termine: 05. Juli (FR), Ersatztermin: 06. Juli (SA), 07. Juli (SO), 10. Juli (MI), 11. Juli (DO), 12. Juli (FR), 15. Juli (MO), 20. Juli (SA), 21. Juli (SO), 25. Juli (DO), 26. Juli (FR), 27. Juli (SA), 28. Juli (SO), 01. August (DO), 02. August (FR), 03. August (SA), 05. August (MO), 07. August (MI), 08. August (DO), 10. August (SA)

EINLADUNG ZUM SOMMERFEST

Die Freiwillige Feuerwehr Abtenau lädt **am Samstag, dem 29.6.2019 ab 20.00 Uhr**, bei jeder Witterung zum traditionellen **Sommerfest im Feuerwehrhaus Abtenau** ein.

Für Musik und gute Unterhaltung sorgt die „Mix Tape Band“. Für Speis und Trank ist ebenfalls bestens gesorgt. Grillhendl auch zum Mitnehmen ab 17.30 Uhr. Bei Schönwetter steht den Besuchern auch der große Vorplatz vor dem Feuerwehrhaus zur Verfügung. Der Erlös des Sommerfestes wird zum Ankauf von Feuerwehrgerätschaften verwendet. Die Mitglieder der FF Abtenau freuen sich auf Ihren Besuch.



Foto: FF Abtenau

Veranstaltungsprogramm mit Vorbehalt auf kurzfristigen Änderungen.

Sportbekleidung vom Feinsten

10 SCHARFE TAGE

kauf 3 und zahl 2

Der billigste der 3 gekauften Bekleidungsstücke ist GRATIS.
Gültig auf das gesamte Bekleidungsassortiment:
Wandern, Klettersteig, Laufen, Walking und Freizeit



um sport **GEA**
abtenau

27. Juni - 6. Juli 2019



Eine kleine Aufmerksamkeit zum Ehrentag

„Die Mütter geben unserem Geiste Wärme und die Väter Licht.“ Dieses Zitat des deutschen Dichters und Philosophen Jean Paul (1763-1825) nimmt der Verein Wir für Abtenau zum Anlass, um

einmal etwas an die Eltern an ihrem Ehrentag zurückzugeben. Ein herzliches „Danke schön“ an alle Mütter, Väter, Omas, Opas, Onkel, Tanten, Brüder, Schwestern, Cousins, Cousinen – allen,

die Kinder am Herz liegen. Auch in diesem Jahr haben wir in unseren Mitgliedsbetrieben kleine Aufmerksamkeiten rund um den Muttertag und Vatertag verteilt, hier ein kleiner Auszug davon:



Foto: Bachler

Peter Bachler von SKRIBO Bachler übergibt die Schokolade an Anita Dörfler



Foto: Schwaighofer

Elisabeth Schwaighofer, Schuhe und Lederwaren Schwaighofer, überreichte ein Vatertags-Bier an die Kunden



Foto: Quehenberger

Auch bei Moden Quehenberger gab es ein Flascherl Bier beim Einkauf



Foto: Frauenzimmer

Zum Muttertag gab es beim Frauenzimmer neben Schokolade auch Sekt



Foto: Bachler

Monika Lienbacher erhielt bei SKRIBO Bachler eine Aufmerksamkeit



Foto: Lindenthaler

Robert wird im Herbst erstmals Papa und erhielt von Berndt Lindenthaler, Sport, Mode & Tracht Lindenthaler ein Vatertagsbier



Unternehmerisches Lebenswerk geehrt



Foto: WKS/Neumayr

Zum elften Mal wurde im WIFI Salzburg der Salzburger Wirtschaftspreis - WIKARUS vergeben. Der Preis gilt als die bedeutendste Auszeichnung für herausragende unternehmerische Leistungen im Bundesland Salzburg.

In der Kategorie „Unternehmen des Jahres“ wurden in erster Linie die Erfolge des vergangenen Jahres, die Innovationskraft, die Unternehmenskultur und die regionale Bedeutung der teilnehmenden Betriebe bewertet. Hier erlangte die **Voglauer Gschwandtner & Zwilling GmbH** aus Abtenau den zweiten Platz!

Der Preis für ein unternehmerisches Lebenswerk, ging heuer an **Gertraud und Matthias Ramsauer**, Gründer der **ERA Elektrotechnik Ramsauer GmbH** in Wals. Das Unternehmerehepaar hat aus einem Zwei-Personen-Unternehmen einen Betrieb mit 230 Mitarbeitern und fünf Standorten gemacht. ERA ist heute Komplettanbieter im Schaltschrankbau.

Die Firmengeschichte beginnt 1966 mit der Gründung eines Elektroinstallationsunternehmens mit einem Geschäftslokal in Abtenau. 1973 übersiedelt man in ein

größeres Geschäft im Ort. Da in der Region die Bautätigkeit im Winter nur eingeschränkt möglich ist, sucht man sich ein neues Standbein. Das findet man 1981 in der Herstellung von Verteiler- und Schaltschränken. Das Geschäft mit den Verteiler- und Schaltschränken entwickelt sich so gut, dass das Unternehmen mehr Platz benötigt, den es schließlich in Wals findet. Es werden eine Produktions- und Lagerhalle und 1993 ein Bürogebäude gebaut. Viele Mitarbeiter pendeln seitdem mit Bussen aus dem Lammertal nach Wals. 1994 erfolgt die Umgründung des Unternehmens in eine GmbH. Neben Matthias sen. und Gertraud Ramsauer werden die Söhne Matthias jun. und Peter Ramsauer Gesellschafter. 2001 ziehen sich die Eltern aus dem operativen Geschäft zurück und die Söhne übernehmen das Geschäft. 2014 steigt schließlich auch der älteste Sohn in das Unternehmen ein. Auch wenn das Gründerehepaar jetzt mehr Zeit für seine Hobbys hat - Matthias sen. ist nach wie vor von Technik begeistert, während es Gertraud immer wieder in die Berge zieht - sind die beidem dem Unternehmen noch heute eng verbunden.

SUPER GÜNSTIG FÜR FÜHRERSCHEIN NEULINGE

Die KFZ-Versicherung von Wüstenrot. Mehr auf wuestenrot.at/kfz



Thomas Fallenhauser

0664/87 56 145

thomas.fallenhauser@wuestenrot.at

wüstenrot

BIG SALE
27.6.-13.7.2019

Nochmal zusätzlich
-15%
auf reduzierte
Ware beim Kauf
von 3 Teilen.

bis zu
-50%

Quehenberger
MODEVIELFALT FÜR SIE UND IHN
5441 ABTENAU | MARKT 100
TEL. 06243-2337
EMAIL: moden.quehenberger@sbg.at



Erfreuliches Geschäftsjahr 2018 der Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach

Bei der 127. ordentlichen Generalversammlung der Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach reg.Gen.m.b.H. am Freitag, dem 26. April 2019 konnte in der Turnhalle der Volksschule Abtenau mit über 420 Mitgliedern und Kunden wieder eine erfreuliche Bilanz des abgelaufenen Geschäftsjahres präsentiert werden.

Geschäftsleiter Dir. Georg Wintersteller informierte, dass trotz der nicht einfachen Rahmenbedingungen ordentlich gewirtschaftet wurde und wieder ein zufriedenstellendes Betriebsergebnis ausgewiesen werden konnte. Im Vergleich zum Bilanzjahr 2017 gab es wieder eine Steigerung bei den Krediten, den Ersteinlagen, der Bilanzsumme sowie des Eigenkapitals. Auch kam es bei dieser Generalversammlung zu Neuwahlen im Vorstand-/Aufsichtsrat. So wurde im Vorstand der Obmann, Blasius Reschreiter,



Foto: Raiba Abtenau-Rußbach

Im Bild vl: GL Franz Pendl, Aufsichtsratsvorsitzender-Stellvertreter Gerhard Wageneder, Obmann-Stellvertreter Johann Auer, Aufsichtsratsvorsitzender Georg Lienbacher, Obmann Blasius Reschreiter, Ing. Walter Windhofer, Johann Dygruber, GL Dir. Georg Wintersteller

Obmann-Stellvertreter Johann Auer und die Mitglieder für weitere 4 Jahre gewählt. Im Aufsichtsrat wurden der Aufsichtsratsvorsitzende Georg Lienbacher und der Aufsichtsratsvorsitzende-Stellvertreter Gerhard Wageneder sowie die Mitglieder

ebenfalls für 4 Jahre gewählt. Als besonderen Gast durfte die Mitgliederversammlung heuer Herrn Andreas Jäger begrüßen, der das Publikum mit seinem Vortrag „Klimawandel – Wieder ein Rekordsommer“ begeisterte.



Foto: Auer

Neophyten

Neo was ? Heute will ich Ihnen etwas über Neophyten erzählen. Dieses Wort bedeutet Neuzuwanderer, und zwar in pflanzlicher Form. Es beschreibt Pflanzen, die es bei uns früher nicht gegeben hat, die im Zuge von Gartenreisen, Klimawandel und mithilfe von Tieren ihren Weg in unsere Natur gefunden haben. Die bekanntesten sind bei uns das Drüsige bzw. Indische Springkraut, die Kanadische Goldrute und der Japanische Staudenknöterich, die auch alle drei im Lammerstal zu finden sind. Vielfach sind diese drei mit einem schlechten Ruf behaftet, da sie sehr aggressiv über unsere heimische Flora "drüberwachsen". Es ist aber so, dass Pflanzen und Tiere immer schon gewandert sind. Ich denke daher, man/frau sollte sich etwas näher mit den Neuzuwanderern beschäftigen bevor man sie gleich verteufelt, ohne sie kennengelernt zu haben, und daher möchte ich diesmal zwei ein wenig näher vorstellen, damit Sie sich eine Meinung bilden können.

Drüsiges oder Indisches Springkraut / *Impatiens glandulifera*

Diese Pflanze wurde bereits nach dem 2. Weltkrieg als Bienenweide ausgesät. Es ist eine einjährige Pflanze, welche ihre herrlich nussigen Samen weit schleudern kann. Sie kann 2 bis 3 Meter hoch werden. Unseren Bienen hilft das Springkraut, wenn alles andere bei uns schon zu Heu verarbeitet worden ist, da sie erst im Sommer zu blühen beginnt, und mit einem sehr hohen Zuckergehalt im Nektar den Bienen, Hummeln und kleinen Schmetterlingen Nahrung bietet, wenn unsere Wiesen nicht mehr viel Nahrung bieten. Dem Springkraut nimmt man zwar übel, dass es über die heimische Flora wächst, aber wer es genau beobachtet, wird feststellen, dass es keinesfalls seltene Pflanzenarten verdrängt, da diese an stickstoffarmen Standorten wachsen, was das Springkraut nicht tut.

Wer sich ärgert über den kräftigen Wuchs, dem rate ich immer gerne die Pflanzen doch einfach aufzuessen ! Die Knospen lassen sich in Essig einlegen und passen gut zu Erdäpfeln, die Blüten lassen sich wunderbar zu einem rosaroten Sirup verarbeiten, & die Samen lassen sich einfach sammeln und einfach roh verzehren oder auf Butterbrot / Salat,... Sie schmecken nussig, fast wie Walnuß. In der Heilkunde findet sich das Springkraut bei den Bachblüten als Nr. 18, bei Ungeduld, was ja oft ein Problem unserer Zeit darstellt.

Kanadische Goldrute / *Solidago canadensis*

Diese Pflanze ist markant erkennbar an den rispenförmigen gelben Blüten. Auch erkennt man sie am behaarten Stengel. Ich finde sie auch im Garten eine Zier. Sie wächst gerne dort, wo der Mensch den Boden verletzt zurückgelassen hat, Waldrodungen, Bahndämme, Schutthalden, stickstoffüberdüngte Areale,... Die Goldrute wurde bereits 1645 als Zierpflanze nach Europa eingeführt und hat sich seitdem gut verbreitet. Sie blüht ebenfalls im Spätsommer, wenn unsere heimische Pflanzenwelt schon sehr mager beim Futterangebot für Wildbienen, Tagfalter & Schwebfliegen ist.

Als Heilpflanze hilft uns die Kanadische, sowie unsere heimische und noch einige andere Goldruten-Arten bei Nierenbeschwerden. Sie lassen sich auch mischen und wirken unterstützend, da sie alle als harntreibend, krampflösend und entzündungshemmend gelten. Es zahlt sich wirklich aus sich näher mit dieser Pflanze zu beschäftigen.

Man sollte nicht alles Neue & Ungewohnte verteufeln, nur weil es eine Veränderung herbeiführt. Ich lade Sie herzlich ein, sich auf unsere "Neuen" einzulassen.

Bis zum nächsten Mal,
herzlich Ihre Waltraud Auer



Abtenau ist Salzburgs Wassergemeinde 2019

Wasser ist Leben. Leben ist Wasser. In Abtenau ist es sogar noch mehr.

Das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus holt zusammen mit den Bundesländern durch den Umwelt- und Innovationspreis „Neptun“ Gemeinden vor den Vorhang, die sich ganz besonders um das wertvolle Nass kümmern. „Wasser ist hier in Abtenau allgegenwärtig. Die hohe Qualität in ganz Salzburg ist den Gemeinden zu verdanken“, unterstreicht Landesrat Schwaiger bei seinem Besuch in Abtenau, wo das lebenswichtige Element auch Freizeit- und Tourismusattraktion ist.



Foto: Land Salzburg/Melanie Hutter

Wasser prägt die Gemeinde

Besonders groß ist die Freude über den Neptun-Wasserpreis bei Abtenaus Bürgermeister Johann Schnitzhofer. Er betont: „Bei uns ist rundherum sehr viel Wasser, es prägt die ganze Gemeinde und nicht nur das. Das Tennengebirge ist Reservoir für die Stadt Salzburg, die Lammer fließt durch das ganze Tal, und

unser Heilwasser wird in Zukunft noch mehr genützt werden.“

In Zukunft auf das Wasser bauen

Wasser ist in Abtenau nicht nur Lebenselixier, sondern auch touristischer Faktor, das weiß Tourismusverbands-Obmann Gerhard Wageneder am besten: „Wir sind in dieser Hinsicht gesegnet, unsere touristische Zukunft wird

sich wesentlich auf Wasser und Bewegung ausbauen.“

Die Wasser-Plätze in Abtenau

- Der Dachserfall und der Erlebnisweg, der dorthin führt, plus Kneippanlage
- Das Naturschutzgebiet Egelsee als Wander- und Kraftplatz plus Lehrpfad
- Das Abtenauer Heilwasser mit der Rupertus- und Annaquelle

Erste Hilfe für „Jedefrau“

Richtig angewandte Erste Hilfe kann Leben retten oder zumindest die Heilungschancen verbessern.

Jeder kann sich im Alltag einer Situation gegenüber sehen, in der schnelles und richtiges Handeln gefordert ist. Aus diesem Grund hat sich Jutta Pindl an den Ortsfeuerwehrkommandanten HBI Albin Bachler gewandt, mit der Frage, ob die Möglichkeit besteht, auch für Frauen und Freundinnen der Feuerwehrkameraden einen kurzen, hilfreichen Einblick in die Erste Hilfe zu bekommen: „Mit Rotkreuz-Bezirksrettungskommandant Thomas Galler lernten wir an



Foto: FF Abtenau

einem Abend wertvolle Tipps, um richtig und souverän auf kleine Unfälle oder Verletzungen im Alltag, zB bei Verbrennungen, zu reagieren. Einen herzlichen Dank an die Feuerwehr und das Rote Kreuz, die diese Veranstaltung ermöglicht haben.“ (Bericht: Jutta Pindl)

Sie kamen, trafen und siegten

Nach einer überragenden Saison sicherten sich die Spieler der Sportunion Abtenau rund um Daniel Buchegger, Julian Pehab und Felix Leopolder vergangene Woche in Oberalm den Titel in der U10, erste Klasse Nord des Salzburger Tennisverbandes. In zwölf Begegnungen gingen die Nachwuchstalente aus dem Lammertal elf Mal als Sieger hervor – mit einem Game-Verhältnis von 22 : 3.



Foto: Angelika Pehab

bio eistee
ohne Zuckerzusatz*
abgefüllt in Österreich
*mit Fruchtsaft gesüßt

www.gewusstwie.at

-15%

Gewusst wie
VON NATUR AUS

Granatapfel Rooibos,
Limette Grüntee oder
Pfirsich Zitrone Bio Eistee
Je 500 ml statt 2,29 nur 1,89

Matcha Ingwer Bio Eistee
500 ml statt 2,59 nur 2,19

Pindl
Dietersdorf | Fohn | Abtenau | Zell am See



Foto: pixabay

Schmetterlinge: „Fliegende Edelsteine“

Schmetterlinge flattern zart und leicht durch die Sommerluft und erfreuen den Betrachter – noch! Zwar gehört Österreich momentan zu den schmetterlingsreichsten Ländern Europas, dennoch ist bereits etwa die Hälfte der 4.070 in Österreich vorkommenden Arten in ihrem Bestand gefährdet.

Dabei gehören Schmetterlinge gemeinsam mit Bienen und Hummeln zu den wichtigsten Bestäubern, ohne die nicht nur die österreichische Wiesenlandschaft stirbt, auch heimische Obst- und Gemüsesorten würde es kaum noch geben.

Die Stiftung Blühendes Österreich und die Umweltschutzorganisation GLOBAL 2000 rufen mit der App „Schmetterlinge Österreichs“ zur ersten Schmetterlings-Volkszählung auf. Bisher fotografierten knapp 8.000 Österreicher über 35.000 Schmetterlingsfunde. Die Aktion „Zeig her deinen Schmetterlingsgarten“ im Sommer 2017 führte zu knapp 26.000 Meldungen. Große Überraschung: das Große Ochsenauge ist der am häufigsten gesichtete Schmetterling in Österreichs Gärten, dicht gefolgt vom Kaisermantel. Was den Schmetterlingen am meisten zusetzt? Industrielle Landwirtschaft mit massiver Düngung sowie Insektizid- und Pestizideinsatz, Monokulturen in der Forstwirtschaft, und nicht zuletzt die Verbauung wertvoller Flächen. Aber auch die zunehmende Lichtverschmutzung, Verkehrsbelastung und Klimaerwärmung setzen ihm zu.

Unter www.schmetterlingsapp.at kann man sich informieren, welche Lebensräume die Tiere brauchen und welche Pflanzen sie für die Nahrungsaufnahme bevorzugen – ... damit der Zitronenfalter auch weiterhin in Ruhe die Zitronen falten kann ...

Raiffeisenclub: Wir gratulieren!

Johannes Eder hat beim Online-Gewinnspiel des Raiffeisen Clubs Salzburg teilgenommen und einen handsignierten Marcel Hirscher Skihelm gewonnen. Der Gewinn wurde in der Raiffeisenbank Ab-

tenau-Rußbach von Geschäftsleiter Dir. Georg Wintersteller und Kundenbetreuer Manuel Grünwald übergeben. Wir wünschen dem Gewinner viel Spaß mit seinem neuen Skihelm.



Foto: Raiba Abtenau-Rußbach

Alles, was Frauen gut tut

Über das Thema „Frauenweisheiten“ gab es kürzlich einen Vortrag von Heilpraktikerin, Gesundheitstrainerin und Dipl. Ernährungskoach Susanne Flintsch, besser bekannt als Nana. In ihrer ganz eigenen Art,

humorvoll und vollgepackt mit vielen wichtigen Informationen, gab sie den zahlreich interessierten Besuchern im Frauenzimmer Abtenau wertvolle Tipps zu allem, was Frauen gut tut.



Foto: Frauenzimmer

Starke Motoren am Marktplatz

Zahlreiche US-Car und Corvettebesitzer haben sich wieder im Lammertal eingefunden, um bei der 18. Abtenauer Alpentrophy gemeinsam auf große Fahrt zu gehen. Vorher präsentierten sie die sportlichen Autos samt dröhnenden Motoren auf dem Marktplatz in Abtenau, danach ging es auf

„Schnitzeljagd“. Mit seiner 435 PS-starken Corvette startete Organisator Werner Germek vom Gasthof „Weißes Rössl“ in Abtenau als letzter Fahrer und kümmerte sich darum, dass alle Teilnehmer samt Autos wieder wohlbehalten zurückkamen, wo bei chilliger Musik noch gefeiert wurde.



Foto: Schöber



SKRIBO Bachler: „Sehr gut“ für den Schuleinkauf

Schlaue Eltern machen es sich einfach. Sie kaufen bereits zum Schulschluss alles von der Schulliste bei Papier und SKRIBO Bachler.

Das hat mehrere Vorteile:

- Genießen Sie den Sommer mit ihren Kindern sorgenfrei, denn die Schulsachen sind bereits komplett gekauft.
- Kein lästiges Zusammensuchen der Schulsachen, denn SKRIBO Bachler hat das komplette Vollsortiment ständig lagernd.
- Lieber Markenqualität oder reicht es, sich für Produkte zu entscheiden, die genauso günstig sind, wie vom Discounter gekauft? SKRIBO Bachler achtet auf das optimale Preis/Leistungsverhältnis der Schulsachen und berät individuell.
- Ob kindgerechtes Schreibgerät für die Volksschule, vorgegebene Formate und cooles Design für Mittelschule, Gymnasium und Berufsschule oder besondere Lernmittel für Höhere Schulen – durch die Erfahrung und die gute Zusammenarbeit mit den Schulen, erhalten Sie bei SKRIBO Bachler genau das gewünschte Material.
- Nachhaltigkeit und Umweltschutz ist für Sie ein Thema? Bei SKRIBO Bachler ebenfalls! Produkte, wie Hefte von Ursus Format, sind nicht nur „Made in Austria“, sondern zu 100 % aus Recyclingpapier und klimaneutral produziert.
- Kein Stress am Schulanfang. Geben Sie bei SKRIBO Bachler schon jetzt die Schulliste ab. Das kompetente Team stellt die gewünschten Waren zusammen. Sie holen den vollständigen Einkauf dann einfach ab.



Mach Deinen Satch zum Unikat

Unsere Graffiti Artists verzieren am **26. August von 10.00 – 16.00 Uhr** Deinen Satch mit Deinem Wunschmotiv – wasserfest und gratis! Nur mit Anmeldung möglich


Dein Name auf Deinen Jolly-Stiften

Ab sofort weiß jeder, wem die Stifte gehören. Wähle aus verschiedenen Jolly-Produkten und lass sie mit Deinem persönlichen Schriftzug bedrucken. Das vermeidet unnötige Streitereien oder Verwechslungen, das ganze Schuljahr lang.

„Klasse“ Bücher sind da!

Leseratten aufgepasst: das wird ein herrlicher Sommer. Denn bei SKRIBO-Bachler findet Ihr eine Top-Auswahl an Büchern, die Euch Abenteuer, Spannung, Storys und Abwechslung in Eure Ferien bringen. PR






DER GRAFFITI-KÜNSTLER VERZIERT DEIN SATCH-PRODUKT MITTELS AIRBRUSHPISTOLE KOSTENLOS!

WANN: 26.8.2019, 10–16 Uhr
WO: bei SKRIBO Bachler

Anmeldung bei Skribo Bachler oder unter info@bachler-papier.at.

GROSSE AUSWAHL AN NEUEN SATCH ARTIKELN LAGERND!




BACHLER
PAPIER · BÜRO · BUCH · SPIEL

5441 Abtenau · Markt 127 · Tel. 06243/23 32 · Fax DW 4
info@bachler-papier.at · www.bachler-papier.at

JETZT NEU!

Annahmestelle





Moderne Tourismus-Infozentrale eröffnet

Die neue, großzügig und offen gestaltete Infozentrale des Abtenauer Tourismusverbandes wurde am Freitag, 03. Mai von Pater OSB Virgil Steindlmüller gesegnet und ihrer Bestimmung übergeben.

Als „äußerst gelungenes Projekt“ bezeichnen Bürgermeister Ing. Johann Schnitzhofer und TVB Obmann Gerhard Wageneder das neue Tourismus-Büro im Erdgeschoss des neu errichteten Gebäudes der Raiffeisenbank. Nach der offiziellen Eröffnungszereemonie konnte sich die Bevölkerung beim „Tag der offenen Tür“ selbst ein Bild der neuen Räumlichkeiten machen. Entstanden ist unter der Planung und Projektleitung von Ing. Rupert Gsenger ein Informationsbüro, welches den Standard der heutigen Zeit absolut erfüllt. Möglich wurde die Umsetzung des Projektes durch die



© www.abtenau-info.at

gute Zusammenarbeit der Abtenauer Betriebe und dem Tourismusverband. Neben dem großzügigen Kundenbereich umfasst die neue Infozentrale ein Backoffice, zwei Büros, einen Bespre-

chungsraum, einen Aufenthaltsraum und ein Lager. Im Eingangsbereich befindet sich ein Steinbrunnen aus Untersberger Marmor, welcher das Thema Wasser in Abtenau symbolisieren soll.

Veranstaltungen

• Schlagerabend mit Stargast Marlena Martinelli

Seit 15 Jahren ist Marlena Martinelli ein fixer Stern am Schlagerhimmel. Ganz jung startete die Vollblutmusikerin aus Semriach in der Steiermark ihre Karriere und erfüllte sich spätestens mit der Finalteilnahme beim Grand Prix der Volksmusik 2003 mit ihrem Hit „WENN MÄNNER WÜSSTEN“ einen Kindheitstraum. Nun ist sie am **28.06.2019 ab 19.30 Uhr** am Abtenauer Marktplatz zu Gast und wird ihre musikalische Show zum Besten geben. Begleitet wird sie dabei von der Gruppe „**Sternenstaub**“. Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung. Eintritt frei!



• SL Bigband am Marktplatz

Die Trachtenmusikkapelle Abtenau veranstaltet mit der SL Bigband ein weiteres Highlight. Diese werden am Freitag den **02. August 2019 ab 20.00 Uhr** am Marktplatz ihre musikalische Darbietung zum Besten geben. Eintritt frei! Bei Schlechtwetter entfällt diese Veranstaltung.

• Abtenauer Marktfest 2019

Beim diesjährigem Marktfest im Ortszentrum ist Volksfeststimmung garantiert: Fröhlichkeit, Live-Musik, Gastronomie und das beliebte Kinderprogramm sind absolute Anziehungspunkte für Groß und Klein.

Bieranstich und anschließendem Fröhlichkeit.

Los geht's am **Mittwoch, 15.08.2019 um 10.30 Uhr** mit dem Bieranstich durch unseren Bürgermeister Ing. Johann Schnitzhofer. Danach übernimmt die Trachtenmusikkapelle Abtenau, die an diesem Tag auch den Tag der Blasmusik zelebriert, mit einem zünftigen Fröhlichkeit.

Spiel und Spaß für die Kids

Auch für die Kleinen gibt es an diesem Tag ein abwechslungsreiches Programm. So



© www.abtenau-info.at

wird es ab 15.00 Uhr wieder eine Hüpfburg und das beliebte Kinderschminken geben.

„KA-Sturm“ und „Steirerzeit“

Ab 14.00 Uhr sorgt die Gruppe „**KA-Sturm**“ für ordentlichen Schwung am Marktplatz und ab 20.00 Uhr werden die jungen Musiker der Gruppe „**Steirerzeit**“ am Marktplatz richtig „einheizen“. **Steirerzeit** ist eine junge Party-Band aus dem Raum Hartberg-Fürstenfeld. Mit frischer fetziger Volksmusik, Oberkrainer, modernen Schlagermelodien, gespickt mit aktuellen Hits, ist es das Ziel dieser fünf sympathischen Burschen das Publikum zu begeistern.

Im Falle einer wetterbedingten Absage entfällt am 15.08.2019 die Veranstaltung und wird am Samstag, 17.08.2019 nachgeholt.



Heimatverein Edelweiß gewinnt Preisplatteln

Der Heimatverein Edelweiß Kuchl veranstaltete Mitte Mai das Tennengauer Preisplatteln beim Gasthof zur goldenen Stiege in Kuchl. Neun Tennengauer Schuhplattlergruppen und eine Gastgruppe aus Oberösterreich stellten sich dieser Herausforderung.

Vor zehn Jahren gab es zum letzten Mal einen Vergleichswettbewerb der Schuhplattlergruppen im Tennengau. Ausführliche Vorbereitungen und mehrere Treffen mit Absprachen unter den Preisrichtern und verantwortlichen Vertretern der Vereine versprachen einen freundschaftlichen und fairen Ablauf der Veranstaltung. Die Wertung mit vier Preisrichtern aus dem Pongau stellten bestmögliche Bedingungen sicher. So trafen sich die Gruppen und zeigten dem sowohl fachkundigen als auch interessierten Publikum durchwegs routinierte Hochleistungen. Neben dem Wertungsplatteln und der Brauchtumpflege, geht es bei dieser Veranstaltung vor

allem um das Fördern der Gemeinschaft der Tennengauer Gruppen, sich kennen zu lernen und ums gemeinsame Feiern.

Als Auftakt stellte der Gastgeber Heimatverein Edelweiß Kuchl vorab mit dem „Birkensteiner Plattler“ seine Geschicklichkeit unter Beweis. Danach wurde die Reihenfolge der ersten Runde verlost. In der ersten Runde wurde von jeder Gruppe der Gauplattler „Linzer Bua“ gefordert. Nach einer kurzen Pause wurde die Reihung der zweiten Runde verlost und danach durfte jede Gruppe ihr Können bei einem Wahlplattler zeigen. Gesunder Ehrgeiz und gegenseitiges Interesse aber auch Mitgefühl bei kleinen Fehlern machte den Wettbewerb zu einer fairen Veranstaltung unter den Schuhplattlern.



Foto: Heimatverein Kuchl

Bei der Preisverleihung stieg die Anspannung: Den dritten Platz erreichte der Heimatverein Scheffau. Die zweite Platzierung erkämpfte sich der Trachtenverein D'Schmittentoana, Bad Vigaun. Und als Sieger ging der Heimatverein Edelweiß Kuchl hervor. Die Gastgruppe Pichler Voigasplattler aus Oberösterreich wirkten außer Rang mit. Für ihre hervorragende Leistung erhielten sie als Erinnerung einen Pokal. Das nächste Tennengauer Preisplatteln wird in Bad Vigaun stattfinden.

FRAUENZIMMER

by Anneliese Reiter

www.frauenzimmer.co.at
Frauenzimmer • Anneliese Reiter
Markt 24 • 5441 Abtenau



Ab Donnerstag, den **27. Juni 2019**

mit bis zu
-50%
und mehr

auf die **aktuelle
Kollektion**

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo – Do
9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Fr
9.00 – 19.00 Uhr

Sa
9.00 – 13.00 Uhr



Die Landjugend im Ziegenparadies

Die Landjugend Bezirk Pongau-Tennengau führte es Ende Mai nach Annaberg. Das Ziegenparadies Fischhof der Familie Wallinger liegt auf 890 m Seehöhe und ist die Heimat von 100 Milchziegen und deren Nachzucht.

„Unsere Ziegen sind Feinschmeckerinnen. Wenn man sie auf der Wiese beobachtet, sind sie stets damit beschäftigt, sich die besten Kräuter und Gräser zu suchen“, berichtet Christian Wallinger. Einen Hof nach mehreren Jahrzehnten wieder neu zu besiedeln und nahezu von Grund auf neu zu starten bedarf vieler Arbeit, Mut und Ausdauer. Johanna und Christian Wallinger haben sich genau das getraut und den Betrieb 1996 übernommen. „Derzeit kommen jeden Tag neue Kitze dazu, wir lassen sie während der erste Zeit bei ihren Müttern. So werden sie ausreichend mit Biestmilch versorgt. Danach werden sie in einem separaten Bereich aufgezogen“, erklärt Betriebs-



Foto: Landjugend Salzburg

führerin Johanna Wallinger, „Bei unseren Ziegen achten wir vorrangig auf die Wirtschaftlichkeit und die Vitalität. Wir haben jetzt zum Großteil Saanenziegen. Für diese spricht die hervorragende Milchleistung und dass sie zum Teil hornlos sind.“ Nach der spannenden Betriebsbesichtigung gab es für die Landjugendmitglieder eine Jause mit den Produkten des Hofes.

Neben frischer Ziegenmilch und frisch gebackenem Brot wurden Mozzarella, Schnittkäse und verschiedene Frischkäsesorten verkostet. Besonders schmeckte der Schnittkäse verfeinert mit etwas Honig. Ziegenschinken, Jausenwürste und Käsekrainer machten nicht nur die Männer der Runde glücklich. Als Nachtisch gab es einen Kuchen mit Ziegentopfen.

Tennengauer Almkäsefest in St. Martin/Tgb. auf der Buttermilchalm Sonntag, 14. Juli 2019, 11.00 - 16.00 Uhr

Programm:

- 11.00 - 16.00 Uhr Almkäsefest mit Handwerksmarkt (Verkostungs- und Verkaufsstände der Genuss-Region Tennengauer Almkäse, Bauernspezialitäten, traditionelle Handwerksvorführungen, Alpakas aus dem Lammertal)
- 11.30 Uhr Offizielle Eröffnung
- 11.00 - 12.30 Uhr Frühschoppenkonzert der Trachtenmusikkapelle St. Martin/Tgb.
- 13.00 - 16.00 Uhr Weissenbacher Tanzmusi - aufg'spüt und tanzt
- 13.00 - 16.00 Uhr Kinderprogramm mit Zirkuszelt
- 10.00 - 17.00 Uhr Schnaufi-Traktorfahrten zur und von der Buttermilchalm € 2,00 pro Person/Fahrt

Der Tourismusverband St. Martin/Tgb. und der Gästeservice Tennengau freut sich auf euer Kommen.





VS Voglau dankt der Firma Kaindl

Die Schüler der Volksschule Voglau freuen sich über ein neues spannendes Material in ihrem Forscherraum: „Salzburg begreifen“ gesponsert von der Firma Kaindl.

Dabei handelt es sich um ein riesiges Satellitenbild von Salzburg, mit welchem die Schüler das Land Salzburg mit allen Sinnen begreifen und erforschen. Sie bauen Berge und Flüsse auf, legen Straßen und Pässe, aber auch Leitbetriebe, Feuerwehren, Kraftwerke, landwirtschaftliche Betriebe usw. auf die Bodenkarte. Das Material knüpft einen Zusammenhang zwischen allen Bereichen des österreichischen Lehrplans. „Salzburg begreifen“ wurde von drei Gaststeiner Lehrerinnen in jahrelanger Arbeit sachlich fundiert entwickelt.

Die SchülerInnen und LehrerInnen bedanken sich herzlich bei der Firma Kaindl und freuen sich auf das Erforschen von Salzburg in der täglichen Lernzeit.



Foto: VS Voglau

Sportbrillen bei Wehrberger überraschend günstig!

Erstauswahl große Auswahl an optischen Sportbrillen bei Optik Wehrberger zu sehen!

Wer eine optische Brille trägt kann bei praktisch allen Sportarten voll dabei sein, wenn man nur die richtige Brille dafür findet. Optik Wehrberger in Abtenau gilt nicht zufällig als erste Anlaufstelle für Sportler aller Disziplinen, die auch beim Sport nicht auf ihre optische Brille verzichten möchten. Die Auswahl an Möglichkeiten ist enorm aber auch notwendig, da man für unterschiedliche Sportarten naturgemäß unterschiedliche Lösungen benötigt. Ein großes Thema dabei sind kontraststeigende und polarisierende Gläser. Diese reduzieren die Spiegelungen weitestgehend und erhöhen dadurch die Sicherheit.

Mehr Infos: Optik Wehrberger in Abtenau, Markt 16, Tel.: 06243/3310, www.deroptiker.com PR



Foto: Wehrberger

Tamara Reiter, Riki und Roland Wehrberger: „Gerade beim Sport ist perfektes Sehen entscheidend. Wir haben die verschiedensten Marken und vor allem das Wissen und die Erfahrung um die passende Sportbrille zu finden.“



Junge Synchronschwimmerinnen auf Erfolgskurs

Am 17. März fand der 14. Flamingo Cup im Olympia Sportzentrum in Innsbruck statt.

Dieser Nachwuchswettkampf wird in drei Klassen geschwommen. In Flamingo 1 konnte Selina Gschwandtl den 3. Rang für sich gewinnen. Anja Lindenthaler war mit dem guten 7. Rang unter den ersten 10 von 37 Startern. In der nächst höheren Klasse erzielte Irina Reiter den 10. und in der höchsten Klasse freuten sich Clara Schneeberger über den 2. und Selina Schilchegger über den 6. Platz. Wie bereits in der vorherigen Ausgabe berichtet, gibt es seit heuer einen **Austria Cup**. Hierfür findet der nächste Wettkampf im Oktober statt. Die Endsiegerehrung für 2019 wird bei den Österreichischen Hallenmeisterschaften am 23. November im ULSZ Rif stattfinden.

Bei der jährlichen Teilnahme an dem **Delfinik Cup** in Bratislava, am 4. & 5. Mai, nahm das Synchronschwimmteam der Sportunion Abtenau mit 11 Mädchen teil. Insgesamt waren 193 Starter aus Slowakei, Tschechien, Ungarn, Polen, Kroatien und Österreich in 4 Altersgruppen an diesem Wettkampf beteiligt. Auch dieses Mal konnten wir auf unsere Mädchen stolz sein. In der jüngsten Klasse U8 freute sich Anna Schönleitner über den 2. Platz hinter Anja Lindenthaler, die sich mit einem guten Ergebnis den ersten Platz sicherte. In der nächsten Klasse erreichte Selina Gschwandtl den 12. Platz von 33 Teilnehmern. Carolina Schlager und Valerie Schönauer haben bei ihrem ersten Auslandswettkampf die gelernte Technik gut präsentieren können. In den höheren Klassen ist die Internationalität und Professionalität der StarterInnen vermehrt präsent. Aus diesem Grund ist die Leistung von Linda Reiter mit den 18. und Eli-na Schilchegger mit dem 37. Platz von



Fotos: SU Abtenau

insgesamt 57 StarterInnen ein voller Erfolg. Mit ihrem Duett, das sie Ende Juni bei den Österreichischen Kindermeisterschaften schwimmen, konnten sie den 6. Platz von 9 erreichen. Zufrieden sind wir auch mit der Schülerklasse: Leonie Gschwandtl, Marie Germek und Clara Schneeberger erzielten die Plätze 65, 67 und 77 von insgesamt 90 StarterInnen. Am Ende des Sportjahres stehen wiederum die Open Österreichischen Meisterschaften „Austria Youth Open“ auf dem Programm. Da dieser Wettkampf aufgrund der hohen Teilnehmeranzahl an zwei Terminen durchgeführt werden muss, zeigten die Schüler bereits am 25. und 26. Mai in Wien ihr Können. Clara Schneeberger und Leonie Gschwandtl

haben mit ihrem Duett den 3. Rang nur knapp verpasst. In der Kombination musste das Team auf Irina Reiter aufgrund einer kurzfristigen Verletzung verzichten und erreichte mit nur 5 Schwimmerinnen den 7. Rang. Aktuell trainieren wir fleißig für den zweiten Teil des Wettkampfes, die Kindermeisterschaften. Das Abtenauer-Synchronschwimmteam wird am letzten Juniwochenende mit 8 Mädchen in drei Altersklassen und in den Disziplinen Technik, Solo, Duett und Team an den Start gehen.

Am **Mittwoch, den 3. Juli um 17.30 Uhr** präsentieren die Synchronschwimmerinnen ihre Kürren der Österreichischen Meisterschaften im **Erlebnisbad Abtenau**. Wir freuen uns auf viele Zuschauer!

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

HECHT GEIL!



**HOL DIR DEIN
JUGENDKONTO
MIT GRATIS
JBLCLIP 3 SPEAKER.**



Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

Mehr Infos in der Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach oder auf raiffeisenclub.at/sbg/hechtgeil



Fahnenpatin feierte 100er

Ein besonderer Tag – ein besonderer Anlass – ein besonderes Fest. Die Fahnenpatin der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl – Katharina Neureiter – feierte bei bester Gesundheit ihren 100. Geburtstag.

Zahlreiche Verwandte, Freunde und Gäste, darunter auch Bürgermeister Dr. Thomas Freylinger und eine Abordnung der Kuchler Feuerwehr gratulierten der ehemaligen Steinerbäurin zu ihrem Jubeltag. Vor genau 65 Jahren war der damalige Ortsfeuerwehrkommandant in Kuchl im gesamten Gemeindegebiet unterwegs, um Sponsoren für die neue Feuerwehrafahne zu finden, leider auf Grund der doch beträchtlichen Kosten ohne Erfolg. Beim allerletzten Haus im Ortsteil Weißenbach – kurz vor der Gollinger Gemeindegrenze – hatte der Steinerbauer aber Gott sei Dank ein Einsehen. Er verkaufte kurzerhand eine Kuh, spendete den Erlös der Feuerwehr und seine Gattin Katharina über-



Foto: FF Kuchl

Hinten v.l.n.r.: Fähnrich Steger Sebastian, Ortsfeuerwehrkommandant Rupert Unterwurzacher, OFK-Stv.: Struber Johann, Bgm. Freylinger Thomas

nahm damals dankenswerter Weise die Patenschaft für die neue Fahne. Diese wurde beim 70-jährigen Gründungsfest im Jahr 1954 feierlich übergeben und dient seither als Symbol für Zusammengehörig-

keit und kameradschaftlichen Gemeinschaftssinn bei der Kuchler Feuerwehr. Die Jubilarin freute sich besonders über die vielen Glückwünsche und Geschenke und vor allem über den zahlreichen Besuch.

Gutes Hören für mehr Lebensfreude.

Hörgeräte Seifert macht den Unterschied.

Markt 253 (im Gsundhaus) · 5441 Abtenau
Tel.: 06243 / 20 71 0 · Email: abt@hoergeraete-seifert.at
www.hoergeraete-seifert.at

HÖRGERÄTE
SEIFERT



Verleihung des Verdienstzeichens

Sie sind das Rückgrat der Kommunalpolitik in Salzburg, kennen meistens alle in ihren Gemeinden und Städten: Salzburgs Ortschefs

29 von ihnen bekamen kürzlich am Dienstag bei einem Festakt in der Resi-

denz das Große Verdienstzeichen des Landes. „Das Jobprofil eines Ortschefs ist außergewöhnlich: 24 Stunden im Dienst, Mut, Gelassenheit, Ausdauer – und ein gutes Gespür für Menschen sind wichtig“, so Landeshauptmann Haslauer bei der Verleihung, „Ich bin

froh, dass es immer wieder Persönlichkeiten gibt, die sich dieser großen, öffentlichen Aufgabe stellen, mit so viel Hingabe für uns alle arbeiten.“

Drei der geehrten Bürgermeister kommen aus unserer Region:



Bgm a.D. Willi Wallinger aus Sankt Koloman war elf Jahre im Amt



Bgm a.D. Josef Grasl aus Rußbach war 16 Jahre im Amt



Bgm a.D. Josef Schwarzenbacher aus AnnabergLungötz war 25 Jahre im Amt

Fotos: LMZ/Franz Neumayr

Kommt her zu mir, alle die ihr mühevoll und beladen seid. ICH werde euch **Ruhe** geben!

Jesus Christus von Nazareth Mt.11,28

Welch ein **Angebot!**

Kann ich wirklich mit allem was mich bedrückt kommen? Alle meine Sorgen und Nöte ablegen und Ruhe finden für meine Seele? Ist das möglich? Könnten meine kreisenden Gedanken, und schlaflosen Nächte ein Ende finden?

Es gibt so vieles was mich belastet und mir Sorgen bereitet. Tragische Ereignisse, Leid, Krankheit, Tod, Familie, Ehe, Arbeit, mein Versagen, mein Schuldenberg ...

Warum sollte ich Ruhe finden, wenn ich zu IHM komme?

Wer ist er, dass er so etwas behaupten kann?

Wo kann ich seine Praxis finden und was **kostet** mir seine Hilfe?

Jesus ist ein Mensch, der uns Menschen wirklich liebt. Er **ist** aber auch der **GOTT**, der uns geschaffen hat und der seine Geschöpfe am besten kennt! Warum sollte er dann nicht wissen was **dein Herz** bedrückt, und wie du echten Frieden und Ruhe für dein Leben erreichen kannst?

Zu **finden** ist er da, wo ein gebrochenes und verzagtes Herz nach Hilfe ruft und IHN um seine Rettung bittet! Er wartet! Du kannst überall und jederzeit im Gebet zu ihm **kommen**, und deine Lasten bei ihm ablegen.

Die **Kosten**: nur dein Glaube! Schenke nur IHM allein dein **Vertrauen** und tu was er dir rät. Folge IHM mit gehorsamen Herzen, und so wirst du Ruhe finden.

Das **Wort Gottes**, ist **voller Angebote** wie dieses!



Denn Jeder der bittet empfängt, wer sucht wird finden, und wer anklopft dem wird aufgetan. Mt. 7,8

Christengemeinde Golling. cg-golling@gmx.at u. Christengemeinde



Rekordbeteiligung beim Gosausee-Staffel-Lauf

Die Sektion Ausdauersport des ASKÖ Raiffeisen Gosau grub sich für die diesjährige Auflage des Gosausee-Staffelrundlaufes mithilfe eines Baggers der Gosauer Fa. Wallner am Vortag des Rennens durch die Schneehaufen.

Das Ergebnis war eine wunderbar laufbare, aber teilweise mit Schnee bedeckte Laufstrecke, die alle Teilnehmer bei traumhaftem Laufwetter bewältigen konnten. Mit 174 Teilnehmern in 2er Staffeln wurde ein neuer Teilnehmerrekord erreicht. Dabei waren erfreulicher Weise fast 80 Schüler bis 14 Jahren auf der Laufstrecke, der Sportler-Nachwuchs im Salzkammergut scheint also gesichert. Die Ergebnisse können sich sehen lassen: Die Teamsieg bei den Schülern ging schließlich in gesamt 39:21 Minuten an Bastian Buchegger und Niklas Promok, Rang 2 an David Rettenbacher/Max Konrad, Rang 3 an Nicolas Kain/Philip Aigner. Bei den Mixed Teams siegten



Laufspaß für Groß und Klein

Foto: Organisator Karl Posch

Nina Bauer und Christian Bauer in 36:36 Minuten, gefolgt von Thomas Gschwandtner/Julia Evangelist und Christoph Vierthaler/Elisabeth Wintersberger. Die Damenwertung entschieden Vendula Supranek und Daniela Kain in der Mannschaftszeit von 39:04 für sich, gefolgt von den Gosauerinnen Jana Posch/Mag-

dalena Gamsjäger und auf Platz 3 Anika Breitenbaumer/Verena Breitenbaumer. Das siegreiche Herrenteam Michael Urstöger und Andreas Pfandlbauer brauchte 29:36 für die zweimalige Umrundung des Sees, Platz 2 ging an die Gosauer Dominik Egger/Josef Egger, Platz 3 an Lukas Torggler/Johann Thaler.

www.autohauspicker.at



AUF ALTEN RÄDERN LERNT MAN FAHREN.

Wir finden den perfekten
Gebrauchtwagen für Sie.
Versprochen!





Abtenau war internationale Bühne

Unter dem Motto „Theater als Sprache der Völker“ waren Theatergruppen aus ganz Salzburg, Israel, Iran, Gambia, Vietnam und vielen europäischen Ländern für einige Tage in Abtenau zu sehen und zu hören.

Die Veranstaltung, organisiert vom Salzburger Amateurtheaterverband und dem Theater Abtenau, denen Veronika Pethaner-Maeke vorsteht, mit Unterstützung durch den Tourismusverband und die Gemeinde Abtenau, war bereits das 9. Festival in der Lammertaler Marktgemeinde. Die Kunst als Sprachrohr hat hervorragend funktioniert, Tanz, Theater und Musik wechselten sich ab und begeisterten die Besucher. Mit dem „Spiel ohne Sprachbarriere“ wurden die Stücke intensiver, das Publikum durfte sich mit der Mimik und Gestik, ja den Vortragenden selbst viel mehr auseinandersetzen, um dem Dargebotenen folgen zu können. Nicht nur die Kunst, auch das Miteinander klappte hervorragend. Die Mitglieder des Theaters Abtenau sowie viele Helfer kümmerten sich um die internationalen Gäste während ihres Aufenthaltes und knüpften freundschaftliche Bande.



Foto: Veronika Grünwald



Foto: Petra Gsenger



Foto: Sylvia Schöberl

„Schau mal, was da wächst“

Es ist eine Sache, bei einer Wanderung durch die Natur, sich an eben solcher zu erfreuen. Oder – wie kürzlich in Abtenau – mit einer ausgebildeten Kräuterpädagogin unterwegs zu sein.

Waltraud Auer nahm eine interessierte Gruppe vom Ort aus mit in die Au und wieder zurück ins Seethal. Diese Strecke bietet neben Heilpflanzen, wildes Gemüse, schöne Blumen, geschützte Pflanzen wie Orchideen, Magerwiesen, Fettwiesen und einen traumhaften Blick aufs Tennengebirge. „Ich versuche bei solchen Touren meine Begeisterung und mein Wissen über die Kräuter weiterzugeben“, erklärt Waltraud Auer. Aber auch natürliche Kostproben standen am Programm, so wurden Spitzwegerich-Samen gekostet, ebenso wie Fichtenwipfelerl, Rotkleeblüten-Nektar und vieles



Foto: Waltraud Auer

mehr. Wonach erinnert denn der Geruch an Mädesüß? Auch Geschichten über den Holler interessieren die Wanderer: „Ich versuche volkshelkundliches Wis-

sen zu vermitteln, auch die Wertschätzung gegenüber Magerwiesen. Es ist einfach das, was mir Spaß macht und wo mir das Herz und die Seele aufgehen.“



Boden – Wand – Treppen – Tischplatten

Besuchen Sie uns in unserem neuen Schauraum



Wenn es um das Thema Holz geht, dann liegen Sie bei WIHO immer richtig. Vom eigenen Sägewerk bis hin zum neu gestalteten Schauraum in Kuchl, finden Sie alles was Sie brauchen. Die Produktvielfalt neu präsentiert, um unseren Kunden und dem Naturprodukt Holz gerecht zu werden, war unser Ziel. Lassen Sie sich überraschen und besuchen Sie uns – Wimmer Holz in Kuchl direkt a. d. Bundesstraße.

WIHO LANDHAUSDIELEN



Winzereiche

strukturiert,
UV natur-geölt,
Sortierung: lebhaft bis rustikal;
Markenqualität

jetzt € 28,90/m²



Raucheiche

strukturiert,
natur-geölt,
Sortierung: lebhaft
Markenqualität

jetzt € 57,90/m²

TERRASSENBÖDEN

in verschiedenen Holzarten, wie Lärche, Thermokiefer, Thermoesche, Thermoespe, Bangkirai-Edelholz, IPE-Edelholz und WPC.

z.B. LÄRCH
A/B Qualität
ab €
19,90/m²

Gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf!



PLANUNG,
MONTAGE,
PFLEGE neue
Terrassenreinigungs-
maschine!

HOLZBACKÖFEN



Holzbacköfen
jetzt ab
€ 999,-

Infos unter:
www.alfaholzbackofen.at



DECKEN & WÄNDE

Zirbe
Altholz
Thermofichte
Nut/Feder
versch. Längen und
Dimensionen

ab
€ 28,90/m²





Kommunismus, Liebe und Naturschutz

„Wie ein Lachs, der 1.000 Kilometer durch den Atlantik schwimmt und plötzlich zielgerade in sein Heimatgewässer einbiegt“, so fühlt sich Barbara Grabner. Die gebürtige Gollingerin zog es in die Welt, genauer, bis hinter den Eisernen Vorhang. Und entdeckt nun die Heimat neu für sich.

Wir Abtenauer: Sie haben Osteuropäische Geschichte und Journalismus studiert. Woher kam das Interesse? Durch Ihren Mann?

Barbara Grabner: „Ich weiß es bis heute nicht genau. Ich denke, mein Interesse hat mich auch zu meinem Mann gebracht. 1982 habe ich in Wien zu studieren begonnen. Knapp vorher habe ich meinen Mann, einen Slowaken, kennengelernt und eine rege Brieffreundschaft angefangen. Eine schwere Zeit, war er doch auch als Gewissensgefangener, also seiner Überzeugung wegen, inhaftiert. Ich habe mich damals sehr engagiert, auch einen Beitrag zu leisten, dass der Kommunismus ein Ende findet.“

WA: Wie muss man sich das vorstellen?

Grabner: „Mit einer Freundin gemeinsam trafen wir uns an vorbestimmten Plätzen, damit uns die Geheimpolizei nicht findet. Wir trugen Informationen aus dem Westen für meinen Mann und seine Freunde aus der damaligen Tschechoslowakei hinein und Berichte über den Osten hinaus. Ich durfte in Wiener Medien Berichte über die CSSR anonym veröffentlichen. Ich habe versucht, mit meinen Artikeln ein geistiges Loch in den Eisernen Vorhang zu reißen. Teilweise war das Pressmaterial schon sehr heiß ...“

WA: Haben Sie sich nie gefürchtet?

Grabner (verschmitzt): „Ich war jung und abenteuerlustig. Mein Mann hatte mehr Angst, er wollte nie mehr ins Gefängnis. Aber im Nachhinein denke ich, ich war schon ein bisschen provokant. Sie hätten mich sicher irgendwann erwischt. Meine Medienarbeit begann ein Jahr vor dem Fall. Das Schicksal war mir gnädig, dass der Eisernen Vorhang eher gefallen ist, als ich hinter Schwedische Gardinen gewandert bin.“



Barbara Grabner und ihr Mann 1982 auf der Pressburger Burg

Foto: Barbara Grabner

WA: Sie haben noch während dieser Zeit geheiratet?

Grabner: „Wir haben bereits 1987 geheiratet. Die Behörden haben alles versucht, dass ich nicht ins Land komme. Welcher vernünftige Mensch geht auch freiwillig in den Kommunismus? Es litten viele an Verfolgungswahn. Dieses Gefühl, unter ständiger Beobachtung zu stehen, trieb nicht wenige in den Selbstmord. Mein Mann hatte die Geheimpolizei im Büro, sogar meine Mutter in Golling bekam Besuch von der STAPO und wollte sie über mich ausfragen. Deshalb habe ich daheim nie viel erzählen können. Obwohl ich verheiratet war, konnte ich nur begrenzt hinhelfen. Mit einem Touristenvisa, wo man Geld hinterlegen musste. Das hat für mich als Studentin viel gekostet.“

WA: Wie war die Stimmung der Bevölkerung Ausländern gegenüber?

Grabner: „Jeder Ausländer war ein sehr begehrter Handelspartner, um Kaffee Devisen oder Packerlsuppen zu bekommen. In den Geschäften gab es wenig, nur Alkohol und Kekse gab es immer. Bei einem Besuch auf einer Behörde, war sogar das Toilettenpapier mit Ketten gesichert, damit es nicht fortgetragen wird. Es mangelte an Allem – unvorstellbar!“

WA: Wie haben Sie die Situation direkt nach dem Fall des Eisernen Vorhangs erlebt?

Grabner: „Es war wie ein Wunder: Vorher kam es mir immer wie eine Landung auf dem Mars vor, mit einer depressiven, schwarzen Dunstglocke, wie wenn Nebel bis zu den Knien herunterhängt. Im De-

zember 1989 war schlagartig alles weg. Äußerlich sah alles noch trübe und verlottert aus, aber die Stimmung war komplett anders. Auch die geistige Atmosphäre – es waren die gleichen Polizisten und Behörden, nur freundlich.“

WA: Welche Rolle spielte die Religion im Osten?

Grabner: „Drüben haben nur wenige freiwillig an den Marxismus geglaubt. Die Kirche war dort tatsächlich ein Hort des Widerstandes. Nur hat sie es leider nicht verstanden, diesen Enthusiasmus in die neuen Zeiten mitzunehmen. Die Hoffnung, unseren Priestermangel durch Ersatz aus dem Osten zu beheben, wird sich langfristig nicht bestätigen.“

WA: Was ist das Grüne Band?

Grabner: „Eine Friedensinitiative, Frieden mit Natur und Mensch. Die Umweltmisere im Ostblock habe ich schon früh mit Berichten aufgegriffen. Die Luft war stechend, in der Nacht ließen Raffinerien ihre Gase aus, Asthma war hochverbreitet, der Dreck wurde in die Flüsse abgeleitet, das Wasser war graubraun. Bereits im Dezember 1989, also gleich nach dem Fall der Mauer, trafen sich Naturschützer aus West- und Ostdeutschland. Im innerdeutschen Grenzstreifen, der Sperrgebiet war, konnten sich gefährdete Tierarten, wie Fischotter, Wildkatze oder Luchs fast ungestört entwickeln. Daraus entstand die Idee, dass der weitgehend naturnah belassene Grenzstreifen des Eisernen Vorhangs quer durch Europa erhalten werden soll. Als Journalistin verfasste ich immer wieder Berichte darüber und veranstaltete auch Führungen und Vorträge.“



Barbara Grabner (li) führt Exkursionen durch das Naturschutzgebiet.

Foto: Barbara Grabner

„Mein nächster Vortrag „Eiserner Vorhang – Grünes Band“, findet am Freitag, 12. Juli, um 19.30 Uhr im Medizinischen Zentrum Bad Vigaun statt.“



6er-Träger
4.92



**Zipfer
Märzen**
0,5 Liter

20er-Kiste
statt 20.80
16.40

Von Mo., 1.7.
bis Mi., 7.8.
noch zusätzlich
-25%
12.30
Ersparnis 8.50 je Kiste

(per 0,5 Liter 0.62)

Gültig:



Starten Sie jetzt Ihre Karriere bei uns! Unsere Erfolgsquelle: Hervorragende Produkte, absolute Kundenorientierung und hohe Leistungsbereitschaft. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum ehest möglichen Eintritt:

Neu- & Gebrauchtwagenverkäufer (m/w)
KFZ-Techniker (m/w)
Lehrling KFZ-Techniker (m/w)
Lehrling Karosseriebautechniker (m/w)

Wir bieten Ihnen:

- Die Sicherheit eines erfolgreichen Familienunternehmens
- Mitarbeit in einem motivierten und wertschätzenden Team
- Langfristige Perspektive beim Marktführer im Einzelhandel
- Fundierte Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Leistungsorientierte bzw. kollektivvertragliche Entlohnung

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung an l.picker@auto-picker.at

Picker GmbH & Co KG

5441 Abtenau, Markt 198, Telefon +43 6243 2218
picker.abtenau@autohaus.at

www.auto-picker.at



Lösung: Pflegerin während des Wochenbettes

IMPRESSUM: Journal für Freunde des Lammertals, MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER: Ortsmarketing-Verein, Wir Abtenauer p.A. Optik Wehrberger, Markt 16, 5441 Abtenau, Obmann: Roland Wehrberger; UNTERNEHMENSgegenstand: Verein; GESAMTERSTELLUNG: www.schoenleitnerdruck.at; ANNAHME, VERKAUF DER INSERATE UND KLEINANZEIGEN: Tel. 0664/420 41 96, inserat@wirabtenauer.at; REDAKTION: Tel. 0664/553 9975, redaktion@wirabtenauer.at; TITELFOTO: TVB Annaberg-Lungötz, Erscheint 7x pro Jahr, Auflage: 9.250, AUFGABEPOSTAMT: 5400 Hallein, VERTEILUNG: Kostenlos an alle Haushalte im Lammertal und Gosau, Gosau-Hinterthal, St. Martin, Golling, Kuchl und St. Koloman. „Der Kunde verpflichtet sich, dass die zur Verfügung gestellten Unterlagen (Fotos, Logos etc.) auf allfällige Urheber-, Marken- und Kennzeichnungsrechte geprüft wurden und garantiert, dass die Unterlagen frei von Rechten Dritter sind.“
REDAKTIONSSCHLUSS: für die nächste Ausgabe: 2. August 2019 (Erscheinungstermin: 22. August 2019)

Alpenhof-Annaberg***
sucht ab sofort

Zimmermädchen

für 20-30 Stunden pro Woche zu besten Bedingungen!

Über eine Bewerbung von Ihnen unter info@alpenhof-annaberg.at oder Tel. 06463/8152 würden wir uns freuen!

Familie Meißnitzer 5524 Annaberg Nr. 36

BuchTIPPS

Auch erhältlich bei SKRIBO Bachler, Abtenau

Margit Auer

Die Schule der magischen Tiere - Endlich Ferien 4: Helene und Karajan

Auf in die Ferien – mit einem magischen, sprechenden Tier!

€ 12,40

ENDLICH FERIEEN BAND 4: Bonjour, Paris! Helene hat eine Reise zu einer Modenschau gewonnen! Nach Paris – in Kater Karajans alter Heimat! Doch dann läuft nichts wie geplant: Helene landet im Dreibettzimmer statt im Luxushotel und die anderen Mädchen sind total eingebildet. „Einfach schrecklich“, findet der magische Kater. Die zwei sind sich einig: Nix wie weg hier! Ein Glück, dass Karajan sich so gut auskennt in der Stadt ...

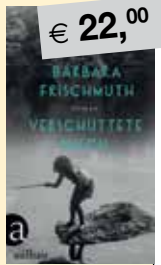


Barbara Frischmuth

Verschüttete Milch

Von der Magie, dem Unerklärlichen und der Verlorenheit einer Kindheit. Dieser Roman entfaltet einen großen Zauber. In dem arglosen Blick eines Mädchens wird die Kindheit an einem Ort lebendig, an dem Heil und Unheil Tisch an Tisch zur Sommerfrische saßen. Als es die Klosterschule verließ, endete auch die Kindheit. Aber Fotos und Erzählungen locken die Zeitstimmung und eine besondere Familiengeschichte hervor.

€ 22,00



Christina Bauer

Brot backen mit Christina

50 neue Rezepte, die ganz sicher gelingen!
Vom 20-Minuten-Brot bis zum Sauerteig.

Freude und ein bisschen Stolz. Kann man spüren, wenn man den Backofen aufmacht und das duftende, selbst gemachte Brot herausnimmt. Brotbacken ist EINFACH, SCHÖN! Vorausgesetzt, man hat GUTE REZEPTE. Also solche, die ganz sicher gelingen und FÜR JEDEN GESCHMACK und vor allem auch in JEDEN ALLTAG passen. Bei vielen Rezepten sind die einzelnen Schritte nicht nur genau beschrieben, sondern auch bebildert. (Erscheinungstermin: 2.7.2019)

€ 24,90



RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

**HECHT
GEIL!**



**HOL DIR DEIN
JUGENDKONTO
MIT GRATIS
JBL CLIP 3 SPEAKER.**



Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

Mehr Infos in der Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach oder auf raiffeisenclub.at/sbg/hechtgeil



Liebe Kinder,

freut ihr euch auch schon auf die Ferien? Marie Oberauer aus Annaberg hat euch ein Sudoku gemalt mit vielen Sachen, die man im Sommer gerne hat und gut brauchen kann.

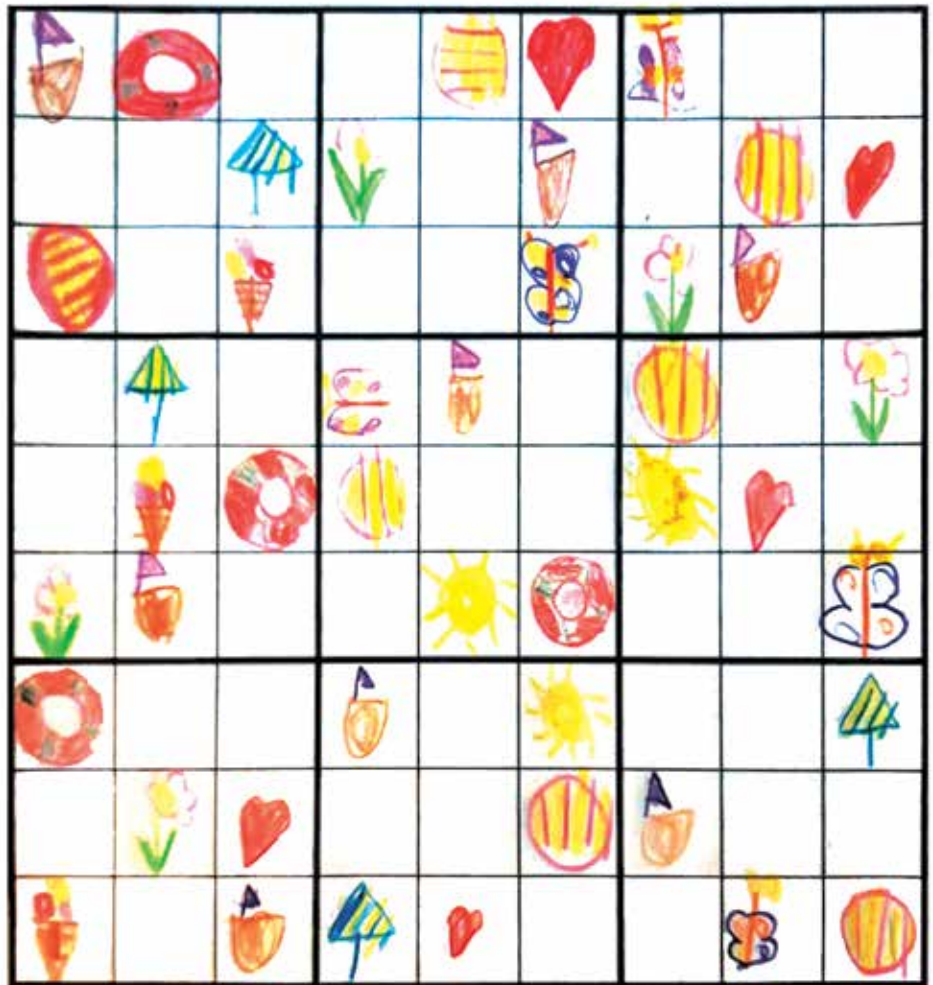
Marie ist fünf Jahre alt und kommt im Herbst in die Volksschule. Darauf freut sie sich schon sehr. Bis dahin wird sie aber noch viel baden und wandern gehen - falls es das Wetter erlaubt.

Ansonsten spielt sie gerne mit dem Playmobil und ihrer Barbie.

Liebe Grüße von Marie an alle, die sie kennen – sie wünscht euch einen wunderschönen Sommer!



Foto: privat



Die „Pinguine“ hatten Spaß im Wasser

Rund 150 Volksschüler aus dem Flachgau, Tennengau und der Stadt Salzburg zeigten beim Pinguin-Cup des Jugendrotkreuzes Salzburg im Sportzentrum Rif ihr Können im kühlen Nass:

So standen Schwimmen in der Staffel oder Retten eines Kindes auf der Luftmatratze ans Ufer auf dem Programm. Das Jugendrotkreuz organisiert Pinguin-Cups im ganzen Land Salzburg. „Das machen wir vor allem, um die Schülerinnen und Schüler zu motivieren, ihnen Mut zu machen und die Begeisterung zu wecken. So fördern wir nicht nur den Spaß am Sport, sondern helfen auch, Gefahren zu reduzieren“, erklärt Gerald Gutschli vom Salzburger Jugendrotkreuz. Beim Pinguin-Cup geht es nicht um die schnellsten und besten



Foto: Neuhofner/ÖJFK

Schwimmer, im Fokus steht die Freude daran. Mit dabei waren 25 Teams, dar-

unter auch aus der Volksschule in Abtenau (siehe Foto).

RÜCKVERGÜTUNG

ganzjährig für blaue
und goldene Karten **€ 5,00**



abtenau
mitERLEBEN

Quartalsziehungen • Muttertagsaktion
Vatertagsaktion • Ostermalwettbewerb
Kaufkraft bleibt im Ort • Sicherung
der Arbeitsplätze und Lehrstellen

neutrale
Geschenkgutscheine
in allen **Mitgliedsbetrieben** einlösbar

Skonto Bonus Mitgliedsbetriebe:

Apotheke Abtenau • Augenoptik Wehrberger • Baby+Kids Lindenthaler • Bachler Papier-Bücher • Bäckerei Andexlinger • Blumen Russegger • Blumen Zachhalmel • Candido CBR Companies • Drogerie-Foto-Kosmetik-Reform Pindl • Elektro G. Eder • Farben Lacke Holzschutz Pindl • Fotostudio Schorn • Frauenzimmer • Haare by Silvia • Intersport Schwaighofer • Mode+Sport Lindenthaler • Naturladen Bhanu • Petra's Glasstüberl • Peter's Weinecke • Quehenberger Mode & Tracht • Raumausstattung Höll • Schmuck-Uhren Schützinger • Schuhe und Lederwaren Schwaighofer • Wallinger Maschinenhandel • WM-Sport 2000

Kontakt: Ortsmarketing-Verein Wir Abtenauer p.A. Optik Wehrberger, Markt 16, 5441 Abtenau

WOW!
Summer
sale
bis zu **-50%**

von 28.6. bis 6.7.2019 zusätzlich!

5,- bzw. 10,-

Urlaubsgeldbonus!

Lindenthaler

MODE • SPORT • TRACHT

DAMEN & HERREN

Abtenau • Markt 114 • ☎ 06243/2341

BABY+KIDS

Abtenau • Markt 8 • ☎ 06243/3939

NEU! Bademode
von

O'NEILL

LINDENTHALER.COM
© Photo: O'NEILL • Grafik Werbeagentur Gondwana

Abzug bei Einkauf ab € 70,- bzw. € 100,- • Der Bonus wird sofort abgezogen • **Auch auf reduzierte Teile!** • Ausgenommen Set-Angebote und über 50% rabattierte Teile! • Keine weiteren Rabatte zusätzlich möglich!